

Wallsee- Sindelburg



Folge 2/2012

März 2012

Steuerliche Absetzbarkeit der Kinderbetreuungskosten

Seit 2009 können Eltern bis zu jenem Kalenderjahr, in dem ihr Kind das 10. Lebensjahr vollendet hat (2012: ab 1.1.2002 Geborene), Kinderbetreuungskosten bis zu einer jährlichen Höhe von € 2.300,- steuerlich absetzen. Bei Behinderungen gibt es andere Regelungen.

Dies gilt auch für geschiedene Elternteile, wenn sie Kinderbetreuungskosten zusätzlich zum Unterhalt leisten und der Unterhaltsabsetzbetrag für mehr als 6 Monate pro Kalenderjahr zusteht.

Bei „Patchwork-Familien“ darf jedoch insgesamt der jährliche Höchstbetrag von € 2.300,- pro Kind durch zwei oder drei Steuerpflichtige nicht überschritten werden.

Abzugsfähig sind die Kosten für die Kinderbetreuung und für das Jahr 2011 erstmalig auch die Kosten für Verpflegung und das Bastelgeld (z.B. in Kindergärten). Das Schulgeld für Privatschulen und der Nachhilfeunterricht können nicht berücksichtigt werden, ebenso wenig Kosten für die Vermittlung von Betreuungspersonen und die Fahrtkosten zur Kinderbetreuung.

Neu: Ferienlager absetzbar!

Bis zum Besuch der Pflichtschule ist immer von Kinderbetreuung auszugehen. Danach sind die Aufwendungen für den Schulbesuch und für die Betreuung außerhalb der Schulzeit zu trennen. Neu ist, dass 2011 neben der Nachmittagsbetreuung auch Betreuungskosten während der schulfreien Zeit (z.B. für Ferienbetreuung) abzugsfähig sind, sofern die Betreuung durch eine pädagogisch qualifizierte Person oder institutionelle Kinderbetreuungseinrichtung erfolgt.

Für die Ferienbetreuung können sämtliche Kosten (z.B. auch jene für Verpflegung und Unterkunft, Sportveranstaltungen, Computerkurse, Musikunterricht, Fahrtkosten für den Bus zum und vom Ferienlager) berücksichtigt werden, sofern die Betreuung durch eine pädagogisch qualifizierte Person erfolgt. Die Kosten für den Musikschulunterricht sind bis zum 10. Lebensjahr steuerlich absetzbar.

Steuer-Tipp

Auch Babysitter- und Betreuungskosten für Oma, Opa, Tante, Au-pairs etc. sind absetzbar, sobald diese einen 8-stündigen (unter 21-jährige einen 16-stündigen) Befähigungskurs absolviert haben und nicht im selben Haushalt mit dem Kind wohnen.

Achtung:

Wer ein lohnsteuerpflichtiges Einkommen hat, darf als selbstständiges Einkommen nur € 730,- pro Jahr steuerfrei dazuverdienen. Nichtselbstständige Einkommen werden immer zusammengerechnet. SV-Beiträge fallen über € 376,26 bei jedem Zusatzeinkommen an (Ausnahme Pensionisten).

Genauere Informationen finden Sie auf der Homepage des Finanzministerium www.bmf.gv.at Themen A-Z / Kinderbetreuungskosten

Aus dem Inhalt:

Berichte des Bürgermeisters

Wasseruntersuchungsaktion

Bericht vom Kindergarten

Gesunde Gemeinde Vorträge

Bericht der Donauhauptschule

Sammelaktion "Stern der Hoffnung"

offene Arbeitsstellen

Kinderkleider Tauschbasar

Bücherei Lesepass 2012

Problemstoffsammlung

Ärzte Wochenenddienste

Sektion Rudern berichtet

Kostenlose Seminare in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Ardagger

Information über Reisepässe

Information der NÖ GKK

Ortschronik ist in Arbeit

Infos über die Pfarrgemeinderatswahl

Stromsparen zahlt sich aus

Ehrungen der letzten Monate

Veranstaltungsübersicht



Der Bürgermeister der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geehrte Gemeindebürger!

Ich möchte Sie kurz über aktuelle Entwicklungen, Neuerungen und Projekte in der Marktgemeinde und Förderungsmöglichkeiten informieren.

NÖ Heizkostenzuschuss

Nicht vergessen! Der Heizkostenzuschuss kann noch bis spätestens 30. April 2012 am Gemeindeamt beantragt werden. Einkommensnachweise sind bei der Antragstellung vorzulegen.

Stellung Wehrpflichtige

Die Stellungspflichtigen des Geburtsjahrganges 1994 haben sich am 05.06.2012 um 7.00 Uhr in St. Pölten, Heßstraße 17, einzufinden. In der Regel dauert das Stellungsverfahren 1 ½ Tage. Die Stellungspflichtigen werden von der Gemeinde nach der Rückkehr zu einer Jause eingeladen.

Genaue Infos erhalten Sie im Gemeindefachkasten. Sie werden vom Militärkommando auch persönlich geladen.

Römertaler für Neugeborene

Nachdem auf Grund gesetzlicher Änderungen die Anmeldung von neugeborenen Kindern bereits meist am Geburtsstandesamt erfolgt, erhalten die Eltern oftmals mit der Geburtsurkunde auch eine Meldebesätigung. Somit scheint der Weg zur Wohnsitzgemeinde nicht mehr notwendig zu sein.

Dennoch ersuchen wir die jungen Eltern auch einen Abstecher zum Gemeindeamt zu machen, wo Römertaler und eine nützliche **Dokumentenmappe** auf Sie warten.

Marschalek Christiane - Standesbeamtin

Frau Marschalek ist seit 5 Jahren am Gemeindeamt beschäftigt. Sie hat jetzt die Standesbeamtenausbildung mit Auszeichnung abgeschlossen und auch bereits ihre erste Trauung durchgeführt. Dazu wird sehr herzlich gratuliert.



Neue Mitarbeiterin



Vom Bürgermeister wurde als Nachfolge für Herrn Koschier – der ja zum Jahresende in den wohlverdienten Ruhestand geht - Frau Martina Hintersteiner für eine Probezeit aufgenommen. Sie hat sich bereits sehr gut eingearbeitet. Der Bürgermeister wird dem Gemeinderat in der nächsten Sitzung die unbefristete Aufnahme vorschlagen.

Ferialarbeit am Gemeindeamt

In den Sommermonaten Juli und August 2012 bietet die Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg Schülern und Studenten wieder die Möglichkeit einer Ferialarbeit im Bauhof und gelegentlich auch am Gemeindeamt an.

Interessenten bewerben sich schriftlich (Lebenslauf, Foto, Schulausbildung, etc.) bitte bis 23. März 2012.



Wallsee-Sindelburger Telefonbuch

Im Telefonbuch der ÖVP sind nicht alle Bürger verzeichnet. Da dieses Telefonbüchlein eine wertvolle Hilfe für alle Gemeindebürger darstellt, wollen wir in der Gemeindezeitung laufend die Ergänzungen bzw. Korrekturen bekanntgeben.

Wir ersuchen alle Bewohner von Wallsee-Sindelburg Änderungen ihrer Telefonnummern zu melden.

Folgende Änderungen wurden gemeldet:
Pfleger Gabriele, Straß 6: 0680/2388401

Studienabschluss u. Berufsausbildung

Alexander Hintersteiner, wohnhaft in der Stellengartengasse 6, hat am WIFI St. Pölten die Berufsreifeprüfung (Matura) absolviert, sowie den Werkmeisterbrief in der Fachrichtung „Elektrotechnik“ mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.
Herzliche Gratulation zu dieser Berufsausbildung.

Vandalismus in unserer Gemeinde



Ein Müllcontainer war scheinbar das Ziel eines Vandalaktes in der letzten Woche. Die Ursache des Brandes konnte nicht mehr geklärt werden. Entweder absichtliche Brandlegung oder durch Einfüllen heißer Asche. Eine heiße Asche in einem Plastik-Müllcontainer – beinahe unglaublich. Bei diesem Brand wurde auch die EVN-Traffostation erheblich beschädigt. Ein zusätzlicher Kommentar scheint dazu überflüssig zu sein.

Zumal Vandalakte dieser Art vom Versicherungsschutz ausgenommen sind, sind die entstandenen Kosten von der Allgemeinheit zu tragen.

Ist des Rätsels Lösung wirklich nur mehr eine lückenlose Überwachung aller nur möglichen Plätze?

Notarsprechtag

Die Notar-Sprechstage werden wieder jeweils am ersten Dienstag im Monat am Gemeindeamt ab 16.30 Uhr abgehalten.

Eine Anmeldung zu diesen Sprechtagen ist notwendig.

Dank an die vielen Freiwilligen Helfer

welche beim Ausräumen des „Bittnerhauses“ so fleißig mitgeholfen haben.

Damit steht den Sanierungs- bzw. Bauarbeiten für die Lebens- und Arbeitswelt Wallsee in diesem Bereich nichts mehr im Wege.

Die Planungsarbeiten – insbesondere auch für den Schutz der römischen Funde – gehen ins Finale. Die Finanzierung der Mehrkosten ist gesichert.

*Ihr Bürgermeister
und Ihre Gemeindeverwaltung*

Kinder-Kleider-Basar des Elternvereines Volksschule Wallsee-Sindelburg

Samstag, 10. März 2012 von 9.00 Uhr bis
12.00 Uhr **in der Donauhalle**

Annahme-Termin: Freitag, 9. März von 17.00
Uhr bis 19.00 Uhr

Folgende Artikel werden bei diesem Basar angenommen und müssen in einem einwandfreien Zustand sein (sauber, keine defekten Reißverschlüsse, etc.):

Frühjahr- und Sommerbekleidung für Kinder von 0-14 Jahre, Erstkommunionbekleidung, Umstandsmode, Sport- Freizeitartikel z. B. Roller, Rollerskater, Kinderfahrräder, Wippen, Spielzeug usw.

BÜCHER werden nicht angenommen !!!!!

Weitere Infos bei: Neulinger Birgit, 0680/3175438
Moser Gabi, 0664/1334455, Holzmann Claudia,
0650/9992551

Vortragsreihe der NÖ Gebietskrankenkasse

Der Grundstein für lebenslange Essgewohnheiten wird meist in der Kindheit gelegt. Daher gibt Frau Mag. Nicole Seiler Anregungen und Tipps für eine richtige Kinderernährung.

Vortrag: "Was Kinder wirklich brauchen: Die Hits der Kids auf dem Prüfstand"

Kinder gut und gesund zu ernähren, sollte beim heutigen Lebensmittelanangebot eigentlich einfach sein. Aber gerade dieses Überangebot verleitet zu Fehlkäufen. In der Vortragsreihe nehmen Expertinnen und Experten „Kinderlebensmittel“ unter die Lupe und geben den Zuhörer/innen alltagstaugliche Alternativen und Rezeptideen.

Termin: 06.03.2012 Beginn: 18:30 Uhr

Veranstaltungsort: Volksschule Aschbach-Markt,
Schulstraße 2,

Referentin: Diätologin, Daniela Reitbauer

Neue Broschüre der NÖGKK „Leistungen & Service 2012“ ist da

Die NÖ Gebietskrankenkasse ist für die Gesundheitsversorgung von über 1,1 Millionen Menschen verantwortlich. Die neue Broschüre „Leistungen & Service 2012“ zeigt welche Leistungen und Serviceangebote die NÖGKK bietet. Ebenso enthalten sind die Adressen und Öffnungszeiten aller Service-Center, Zahn- und Physikoambulatorien sowie der Rheuma-Sonderkrankenanstalt in Baden.

Wir haben einige Exemplare dieser Broschüre für sie bestellt und diese liegen am Gemeindeamt zur Abholung für sie auf. Oder Sie bestellen sie über e-Mail unter oea@noegkk.at bzw. telefonisch unter 050899-5121. Sie können auch im Internet unter www.noegkk.at darin blättern.



Trinkwasseruntersuchung 2012

Die Aktion zur Trinkwasseruntersuchung wird von den Kleinregionsgemeinden Amstetten, Euratsfeld, Oed-Öhling, Neuhofen, Winklarn, Wallsee-Sindelburg und Zeillern durchgeführt. Durch die gemeinsame Beauftragung des Umweltlabors werden die Untersuchungen in verschiedenen Varianten zu einem sehr günstigen Preis angeboten:

Variante 1: Chemisch-physikalische und bakteriologische Untersuchung, inkl. Gutachten mit schriftlichem Lokalaugenschein, zur Vorlage für die Behörde geeignet: **€ 108,- inkl. MwSt.**

Variante 2: Chemisch-physikalische und bakteriologische Untersuchung, inkl. Gutachten ohne Lokalaugenschein, zur Vorlage für die Behörde nicht geeignet: **€ 90,- inkl. MwSt.**

Variante 3: Bakteriologische Untersuchung, inkl. Gutachten ohne Lokalaugenschein, zur Vorlage für die Behörde nicht geeignet: **€ 66,- inkl. MwSt.**

Teilnehmen können alle privaten Haushalte sowie Wassergenossenschaften und Gewerbebetriebe die einen eigenen Hausbrunnen nutzen. Bei der Anwendung von chemisch-technischen Aufbereitungsverfahren und bei eingesetzten Desinfektionsverfahren, wird der erweiterte Untersuchungsumfang gesondert verrechnet.

Information zu den gesetzlichen Bestimmungen über die Nutzung von Hausbrunnen

Grundsätzlich gilt für alle Brunnenbesitzer: Alle Privathaushalte, die im Versorgungsbereich der Ortswasserleitung liegen und ihren Wasserbedarf nicht ausschließlich aus dem öffentlichen Wasserleitungsnetz decken, sind verpflichtet, ihr Trinkwasser alle fünf Jahre untersuchen zu lassen und den Befund der Gemeinde unaufgefordert vorzulegen.

Alle Gewerbetreibende sowie der Handel müssen, sofern sie Lebensmittel herstellen oder Mitarbeiter beschäftigen, einmal jährlich eine Untersuchung durchführen und der zuständigen Bezirkshauptmannschaft vorlegen. Dazu gehören auch bäuerliche Betriebe, wie beispielsweise ab Hof Verkäufer, landwirtschaftliche Direktvermarkter und Zimmervermieter.

Anmeldung zur Wasseruntersuchung	<input type="radio"/> Variante 1 (amtliche Untersuchung, vorlagegeeignet) <input type="radio"/> Variante 2 (chemisch-physikalisch und bakteriologisch) <input type="radio"/> Variante 3 (nur bakteriologisch)
Anrede:	
Vor- und Zuname:	
Straße:	
PLZ u. Ort:	
Telefon / Handy:	
E-Mail:	
Erreichbar von / bis:	

Anmeldung bei Ihrer Gemeinde **bis 30. April 2012**. Terminvereinbarungen erfolgen telefonisch durch das Umweltlabor Dr. Axel Begert (4672 Bachmanning, Ringstraße 11). Bitte geben Sie unbedingt eine Telefonnummer an!

Nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten

Die Gemeindezeitung erscheint immer Anfang des Monats, wir bitten alle, welche einen Beitrag in der nächsten Gemeindezeitung veröffentlichen wollen, diesen **bis spätestens 20. des Vormonats** per e-mail ans Gemeindeamt zu senden. Gemeinde@Wallsee-Sindelburg.gv.at

Schicksale des Lebens

Immer wieder hören wir durch die Medien von frohen und tragischen Ereignissen, sei es in Österreich oder im Ausland, früher oder heute.

In der Gemeindebücherei finden Sie verschiedene Lebensberichte, u.a. von Natascha Kampusch „3096 Tage“, Barbara Pacht-Eberhart „vier minus drei – Wie ich nach dem Verlust meiner Familie zu neuem Leben fand“, Waris Dirie „Wüstenblume“, Corinne Hofmann „Die weiße Massai“, Werner Schneyder „Krebs“, Hans-Georg Feth „Eine geliehene Familie – Erinnerungen an eine geschenkte Heimat“, ...

Lesespaß mit Lesepass

Hallo Kinder, aufgepasst: Der Lesepass ist wieder da!

Bereits zum **zehnten** Mal gibt es dieses Jahr die Lesepass-Aktion für alle Kindergarten- und Volksschulkinder: Ab Freitag, 3. Februar bis zu den Osterferien bekommt ihr jede Woche in der Gemeindebücherei Wallsee-Sindelburg einen Stempel in Euren Lesepass. Sammelt viele Stempel und holt euch am Samstag, 31. März 2012 euren Überraschungspreis.



Wer besonders viel liest, erhält einen Sonderpreis!

Gewinne mit dem Jubiläums-Lesepass einen € 30,- Gutschein von Libro!

Ein Stempel in deinem Lesepass und du bist bei der Verlosung am 31. März 2012 dabei!

Du kannst auch jetzt noch jederzeit mitmachen - daher, auf in die Gemeindebücherei!

Unsere Öffnungszeiten: Freitag 16:00 – 18:30, Samstag 9:00 – 11:00

Romane – Sachbücher – Jugendbücher – Kinderbücher – Hörbücher – Zeitschriften - DVD

Ortschronik

Übergabe von Historischem Schrift- und Bildmaterial:

Da die letzte geschichtliche Darstellung von Schloss und Herrschaft Wallsee schon mehr als hundert Jahre (1895 Adalbert Queiser) zurück liegt, wurde seitens der Dorferneuerung und Gemeinde Wallsee-Sindelburg beschlossen, in den nächsten Jahren eine Gemeindechronik entstehen zu lassen.

Im Zuge dessen kam es am 1. Februar am Gemeindeamt Wallsee-Sindelburg zur Übergabe von wichtigem Bild- und Textmaterial, über die Geschichte und Entwicklung des Ortes von der Römerzeit bis 1980, des verstorbenen Volksschuldirektors von Wallsee OSR Karl Ornazeder.

Die mehr als zehn volle Kartons umfassende einzig-artige Sammlung beinhaltet unter anderem ein Deputat aus dem Jahre 1786 mit der Unterschrift des Grafen Daun, seinesgleichen Feldmarschall bei Kaiserin Maria Theresia.

Die Übergabe der umfangreichen Sammlung erfolgte durch Volksschuldirektor Johannes Ornazeder, Sohn des verstorbenen OSR Karl Ornazeder.

Besonders erfreulich war, dass die Witwe von OSR Ornazeder, Frau Marianne Ornazeder bei der Übergabe anwesend sein konnte.



Kindergarten



Schüler des Europagymnasiums Baumgarten-berg verbrachten im Rahmen einer Schulveranstaltung „Compassion week“ eine Woche in einer sozialen Einrichtung.

Marcel Holzer aus Wallsee, Tobias Gugler aus Ardagger und Esther Sigrist aus Strengberg waren in der gesamten Faschingswoche im Kindergarten Wallsee und vergnügten die Kinder mit ihren Talenten -Zaubern, Musizieren und Turnen.

Am Faschingsmontag erfreuten die Kinder der Gruppe 2 des Kindergartens die Bewohner des Pflegeheimes. Die kleinen Indianer schlichen durch das ganze Heim und musizierten und tanzten auf allen Pflegestationen.



Selbsthilfegruppe für Angehörige junger Menschen mit Handicap

Die Selbsthilfegruppe wurde für Angehörige von jungen Menschen mit Behinderung gegründet. Diese jungen Menschen mit Handicaps sind ebenfalls herzlich willkommen. Der Einstieg in die Gruppe ist jederzeit möglich.

Wann: **jeden 2. Dienstag im Monat** von 18:30 - 20:30 Uhr

Wo: In den Räumen der **Caritas Club Aktiv**

3300 Amstetten, Hauptplatz - Durchgang Raiffeisenbank 1. Stock

Wir ersuchen um vorherige Kontaktaufnahme mit Fr. Waltraud Böckl, Tel. 0650/2105552 od. Fr. Inge Kührtreiber, Tel. 0664/5751910, inge.kuehtreiber@ktvam.at

Bei diesen Treffen geht es vor allem um Austausch von Erfahrungen und Informationen.

Unser Motto: „Gemeinsame Schritte, um das Leben der behinderten Menschen und deren Angehörigen zu erleichtern“.



Die freiw. Feuerwehr Wallsee hat ein neues Führungsteam

Bei der Jahreshauptversammlung am 7. Jänner 2012 wurde Markus Bruckner zum neuen Kommandanten der FF Wallsee gewählt. Genauer Bericht und ein Foto des neuen Kommandos folgt in der nächsten Ausgabe.



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IN DER
REGION AMSTETTEN

Problemstoffsammlung Wallsee/Sindelburg

Eine Dienstleistung des G.V.U.-Amstetten in Zusammenarbeit mit Ihrer Gemeinde.
Finanziert durch Ihre Müllgebühr

Termin: Montag, 2. April 2012 von 14 – 16 Uhr

Ort: Altstoffsammelzentrum bei der Kläranlage

**Ich zahle Deine
Müllgebühr**

JA, wir übernehmen:

- Altöl*
- Bildschirme kostenlos
- Chemikalien
- Deospray
- Elektroaltgeräte
- Fahrzeugbatterien
- Farben
- Fernseher kostenlos
- Gerätebatterien
- Haarfärber
- Kleber
- Körperpflegemittel
- Kühlschränke kostenlos



- Lacke
- Leuchtstoffröhre kostenlos
- Medikamente: (ohne Schachtel bzw. Beipacktext)
- Nagellack
- Öl-/Treibstofffilter*
- Pflanzenschutzmittel*
- Quecksilberabfälle
- Silikonkartuschen
- Speisefette
- Speiseöle
- Spraydosen
- Spritzen (bitte extra)

NEIN, wir übernehmen nicht:

Schieß- und Sprengmittel, infektiöser Abfall, radioaktives Material.
Rest- und Sperrmüll sowie Altstoffe (Glas, Papier, Metall, Kunststoff)



Problemstoff TIPP's

- ◆ Bringen Sie Abfälle nur in Schachteln, Kartons oder Kübeln – keine Säcke bitte
- ◆ Gebinde erhalten Sie nicht immer retour.
- ◆ Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben!
- ◆ Nur zu Sammelzeit abgeben! Sie gefährden sonst andere Personen und Kinder.
- ◆ Achten Sie beim Einkauf auf Produkte ohne Problem - Inhaltsstoffe!
- ◆ Beachten Sie die Kennzeichnungen und Hinweise auf den Produkten!
- ◆ Kaufen Sie nur benötigte Mengen. Sie sparen bei Kauf/Entsorgung.

* Rücknahme mit Kostenbeitrag – besser/billiger ist es, diese Abfälle im Handel abzugeben
(Preise in € je Einheit: Altöl - jeder angefangene Liter 0,35; Ölfilter, Treibstofffilter 5,80/Stück;
Pflanzenschutzmittel 1,80/ kg, Liter).

Noch Fragen? Telefon 07475 53340200

So macht Abfallwirtschaft Sinn.



Amtliche Mitteilung der Pfarre Sindelburg



> Wahlordnung für die PGR – WAHL am 11. / 18. März 2012 in der Pfarre Sindelburg <

Am Sonntag, den 18. März 2012, findet heuer in unserer Pfarre, so wie in ganz Österreich, die Pfarrgemeinderatswahl statt. In der Pfarrordnung heißt es:

„Der Pfarrgemeinderat ist jener Rat der Pfarre, der den Pfarrer bei der Leitung der Pfarre mitverantwortlich unterstützt und im Rahmen der Diözesanen Gesetzgebung mit dem Pfarrer über die Fragen des pfarrlichen Lebens berät.“

- **Wahlberechtigt** (aktives Wahlrecht) sind alle Mitglieder unserer Pfarrgemeinde bzw. Gottesdienstgemeinschaft (d.h. auch, wer außerhalb des Pfarrgebietes wohnt, aber bei uns in die Kirche geht!), welche gefirmt sind oder heuer gefirmt werden.
- **Wählbar** (passives Wahlrecht) ist jeder gefirmte Christ der Pfarre bzw. Gottesdienstgemeinschaft, der das 16. Lebensjahr vor dem 1.1.2012 vollendet hat und die kirchlichen Voraussetzungen für das Amt eines Pfarrgemeinderates mitbringt.
- **Wahlmodus** Im Einklang mit den meisten Pfarren unseres Dekanates wird eine Direktwahl (=Urwahl) durchgeführt. Der Wahlausschuss wurde vom bestehenden PGR nominiert und hat die Pfarre in folgende 14 neue Pfarrsprengel unterteilt:

Wahlsprengel 1	Blumensiedl.(Edelweißg.,Narzisseng.,Roseng.,Blumenstr.,Tulpeng.,Jasming.)Ardaggerstr., Hummelweg,Tiefenweg, Kirchenstrasse
Wahlsprengel 2	Altarmstraße, Sonnenhang (Am Sonnenh.,Sonnenhangg.) Waldrandstraße, Waldrandweg
Wahlsprengel 3	Kaisersiedlung (K.Str.,K.Weg), Wallseerstraße (Nr.4 u.10) Christophorussiedlung (Chr.Str.,Chr.Gasse,Chr.Weg), Bergergasse-Wohnblöcke
Wahlsprengel 4	St. Severinstraße, Reihenhäuser, Bergergasse, Bergernweg, Gartenweg, R.Krebs-Weg
Wahlsprengel 5	Donauberg (2-12), Donauberggasse Josefsiedlung (J.Str.,J.Gasse,J.Weg), Kellergasse
Wahlsprengel 6	Ufer, Am Hang, Uferstöcklstraße, Uferstöcklweg, Uferstrasse 2-14
Wahlsprengel 7	Frieden, Forstgartenweg, Resl-Mayr-Weg, Schlossberg, Stellengartengasse, Uferstraße 15-19, Alte Schulgasse, Austraße
Wahlsprengel 8	Marktplatz, Alte Postgasse, Donauberg 1, Frenzl-gasse, St. Anna-Gasse, Schloss Wallsee
Wahlsprengel 9	Antoniusstraße,Augustusstraße,Claudiusstraße,Römerstraße,Marc-Aurel-Straße, Tiberiusstr.
Wahlsprengel 10	Sindelburg, Sindelburgerstraße, Zehethof, Hofing, Hofingerstraße, Groppenber, Ried, Am Steinbichl, Mühlenstraße
Wahlsprengel 11	Schweinberg, Weißenberg, Pyhra, Dorf, Sommerau
Wahlsprengel 12	Igelschwang, Feichting, Stauding, Kroisbach
Wahlsprengel 13	Schöndorf, Witzmannsdorf, Biesenberg, Bruckhof, Feitlmühle, Hackermühle, Hirnschalgrub, Strass, Strasshof, Wallseerstraße 22 u. 23
Wahlsprengel 14	Wieshof, Grubhof, Grubmühle, Stanglmühle, Rappleiten, Hehenberg, Aigen, Kobling, Neu-reith, Schaching, Steinstraß

Jeder dieser Sprengel wird durch eine Person im PGR vertreten sein. Damit soll gewährleistet sein, dass die gesamte Pfarre gebietsmäßig repräsentiert ist. Zugleich soll aber auch jeder seine Wunsch-Kandidaten/Innen aus dem gesamten Pfarrgebiet wählen können. Auch die Jugend soll im neuen PGR wieder vertreten sein.

Wählen Sie daher:

- bis zu drei Kandidaten/Innen aus dem eigenen Sprengel
- bis zu zehn Kandidaten/Innen aus dem übrigen Pfarrgebiet
- bis zu zwei Kandidaten/Innen als Vertreter der Jugend

Abgabe Ihres Stimmzettels:

- Einwurf ab 10. März 2012 bis 18. März 2012 bis 12:00 Uhr in die Wahlurnen (Schriftenstand der beiden Kirchen) sowie bei allen Gottesdiensten in der Pfarrkirche und St. Anna-Kirche.
- Auf dem Postweg bis spätestens Mittwoch 14. März 2012

Der neue PGR mit insgesamt 30 Mitgliedern hat folgende Konstellation:

14 Personen aus den Sprengeln

5 Personen aus dem gesamten Pfarrgebiet

1 Jugendvertreter

4 kooptierte Mitglieder (werden vom Pfarrer für bestimmte Aufgaben berufen)

2 delegierte Mitglieder (nicht vertretene Gruppen delegieren einen Vertreter)

4 offizielle Mitglieder: Pfarrer Manfred Heiderer, Pfarrassistentin Johanna Waser, Religionslehrerinnen Theresia Hagler und Maria T. Kornmüller

Wesen und Aufgaben des PGR

Der Pfarrgemeinderat ist jener Rat der Pfarre, der den Pfarrer bei der Leitung der Pfarre mitverantwortlich unterstützt und im Rahmen der diözesanen Gesetzgebung mit dem Pfarrer über die Fragen des pfarrlichen Lebens berät.

Gemeinsam mit dem Pfarrer geht es daher darum,

- sich über eine gute Zukunft der Pfarrgemeinde Gedanken zu machen, Wünsche, Enttäuschungen, Hoffnungen und Aufbrüche in und außerhalb der Kirche zu beraten
- Mitverantwortung und Gemeinschaft zu fördern
- die verschiedenen Aktivitäten in der Pfarre zu koordinieren und aktuelle Herausforderungen und Aufgaben in der Gemeinde aufzugreifen
- die Vielfalt des ehrenamtlichen Engagements und des christlichen Zeugnisses zu fördern
- über den Kirchturm hinauszublicken und Zusammenarbeit mit anderen Pfarrgemeinden und Gruppierungen zu suchen

Der Pfarrkirchenrat

Besteht aus dem Vorsitzenden und mindestens vier, höchstens zehn Pfarrangehörigen, wovon mindestens zwei aus den Reihen der Mitglieder des PGR und die übrigen Mitglieder vom Pfarrer frei nominiert werden können.

Der PKR ist als gesetzlicher Vertreter des kirchlichen Vermögens tätig im Namen

- der Pfarre
- der Pfarrkirche
- in Baulastsachen der Pfarrpfünde
- der im Pfarrbereich gelegenen Ferialkirchen
- des kirchlichen Eigentümers des Pfarrheimes

Erwartungen an die Pfarrgemeinde- und Kirchenräte

- aktive Teilnahme an den Sitzungen und Klausuren
- Vertretung eines Sprengels oder einer Interessensgruppe
- Übernahme eines Aufgaben-Ressorts
- Mitarbeit bei Veranstaltungen und Festen
- Verschwiegenheitspflicht

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Manfred Heiderer & Wahl-Ausschuss der Pfarre Sindelburg
Pfarramt Sindelburg, 3313 Wallsee, Sindelburg 1. Tel.: 07433/2245



„Gesunde Kinderseele“ - Die Botschaft deines Kindes

Vortrag mit Ulrike Steinacher, Dipl. Kinder- & Familiencoach am

Donnerstag, 15. März um 19 Uhr im Gasthaus Grünling in Wallsee.

Dass unsere Seele im unmittelbaren Zusammenhang mit unserem Körper steht, ist heute wohl kein Geheimnis mehr, doch was ist damit gemeint? Was fange ich im Alltag mit dieser Information tatsächlich an? Wie verstehe ich meinen Körper und den meines Kindes richtig? Gibt es dazu eine Formel oder eine Regel, die immer gilt? Der Vortrag beschäftigt sich mit der ganzheitlichen Sicht auf die Symptome des Kinderkörpers (Erkrankungen, Unverträglichkeiten, Schmerzen, Infektionen, Verletzungen und sonstige Beschwerden) und sensibilisiert unser Bewusstsein auf die Grundbedürfnisse unserer Kleinen.

Das Ziel des Vortrages ist, wieder bewusster unsere eigenen Bedürfnisse und die unserer Kinder wahrzunehmen und die Botschaft, die über eine Krankheit kommt, verstehen und umsetzen zu lernen, um ein gesundes Miteinander herstellen zu können. Eintritt: freiwillige Spenden



Kostenloser Vortrag von und mit Walter Preymann
Der Schneck muss weg
zur Verfügung gestellt von der Aktion „Natur im Garten“

am Montag, den 19. März 2012 um 19 Uhr im Gasthaus Hehenberger

Lebensweise und Gewohnheiten der gefräßigen Nackedeis schaffen die Basis für ein erträgliches Miteinander. Ursachen für die oft explosionsartige Vermehrung der mancherorts nimmersatten Plagegeister lassen erkennen, dass der verlässlichste Mitstreiter die Natur selbst ist. Für und wider der unterschiedlichsten Regulierungsmöglichkeiten, schneckenvermeidende Gartengestaltung, Tipps zur Förderung von Schneckenfressern, umfassender Einblick in unzählige Fang-, Lock-, Köder- und Vertreibungsmethoden, .. Ein spannender Abend für alle Hobby- und Profigärtner zu einem erregenden Thema.



Uraltes Wissen über Kräuter und Blumen neu aufleben lassen bei einer Kräuterwanderung zum Thema „Frühlingskräuter“

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise nach Frühlingskräutern

am Freitag, den 13. April, um 14.30 Uhr

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde veranstaltet mit Frau Irene Leichtfried, Heilpflanzenfachfrau, Kräuterwanderungen. Bei einer kleinen Wanderung in Schaching werden Frühlingskräuter am Wegesrand bestimmt und es wird erklärt wie man sie am besten zur Erhaltung der Gesundheit einsetzt bzw. wie man sie verkokochen kann.

Anschließend werden die gesammelten Kräuter verkokocht als Kräutersuppe, Krafttrunk oder Wildkräutersalat.

Treffpunkt:

Wohnhaus Nußbaumüller Renate, Schaching 9, Begrenzte Teilnehmerzahl: 10 - 15 Personen, Anmeldung bis 11. April unter der Telefonnummer 0676/6405125

Unkostenbeitrag für Unterlagen Euro: 6 Euro

Bei Interesse kann diese Wanderung auch in jedem anderen Gemeindegebiet bzw. im August mit „Frauenheilkräutern“ abgehalten werden.

„Zeit zum Durchatmen“ Erfahrungsaustausch von pflegenden Angehörigen

Das NÖ Hilfswerk Aschbach bietet ab März ein monatliches Treffen von pflegenden Angehörigen an, zum Erfahrungsaustausch, zur persönlichen Entlastung und zur Information rund um die Pflege. Professionelle Pflegekräfte leiten die Gesprächsrunde und bieten kostenlose Informationen über Pflege, Betreuung Hilfsmittel, Pflegegeld, usw. **Jeder ist herzlich willkommen!**

Eintritt frei!

1. Termin : Mittwoch 21. März 19 Uhr
2. Termin: Mittwoch 18. April 19 Uhr

Treffpunkt: Gasthaus Lettner, um einmalige Voranmeldung wird gebeten!

HILFSWERK ASCHBACH

MO bis FR. 8 Uhr bis 11 Uhr, Kirchenplatz 2, 3361 Aschbach Tel. 07476/77689 Fax 07476/77689 - 4

Rauschbrandschutzimpfung

Wenn Tiere auf rauschbrandgefährdete Weiden gebracht werden, müssen sie ab einem Alter von 4 Monaten gegen Rauschbrand Schutzgeimpft sein. Am Gemeindeamt liegt eine Liste dieser Weideplätze auf. Die staatliche Unterstützung für an Rauschbrand befallene Rinder wird nur dann ausbezahlt, wenn von der Impfung Gebrauch gemacht wurde. Der Impfstoff wird aus öffentlichen Mitteln bereitgestellt. Bis spätestens 23. März 2012 sind Anmeldungen für diese Impfungen am Gemeindeamt vorzunehmen.

ÄRZTE-Wochenenddienste

Datum	Prakt. Arzt	Zahnarzt	Apotheken Amstetten
3. u. 4. März	Dr. Josef ZEHETGRUBER 07476/77501, Kapellenweg 2, 3361 Aschbach	Dr. Ingrid MÜLLER 07412/52461, Langegasse 15 3370 Ybbs	Mariahilf-Apotheke 07472/62711, Wiener Str. 21 3300 Amstetten
10. u. 11. März	Dr. Rudolf HESCHL 07478/445, Stadlweg 1, 3312 Oed	DDr. Birkan CHAHIN 07485/97270, Im Markt 12 3292 Gaming	Stadion-Apotheke 07472/65865, Ybbsstr. 35 3300 Amstetten
17. u. 18. März	Dr. Ernst LAHNSTEINER 07432/2220, Markt 32, 3314 Strengberg	MR Dr. Julian KLEINBERGER 02757/2604, Thörringplatz 7 3380 Pöchlarn	Stadt-Apotheke 07472/62233, Hauptplatz 17 3300 Amstetten
24. u. 25. März	Dr. Wolfgang SCHMUTZER 07476/77475, Martinusstr. 10 3361 Aschbach	Dr. Johannes GUGLER 07479/6868, Markt 80 3321 Ardagger Markt	Mariahilf-Apotheke 07472/62711, Wiener Str. 21 3300 Amstetten
31. März und 1. April	Dr. Walter STEININGER 07433/2333, Postgasse 5, 3313 Wallsee	DDr. Peter HIDASI 07478/23766, Nr. 157 3312 Oed	Stadion-Apotheke 07472/65865, Ybbsstr. 35 3300 Amstetten

Ärzenotdienste können Sie bei der NÖ Ärztekammer (Tel. 01/53751) oder im Internet www.arztnoe.at abfragen.

Auskünfte unter www.apo24.at oder unter Tel.141 (Rotes Kreuz)

Aktion „Strom-Spar-Familie“ mit bereits 250 Teilnehmern 200,00 Euro Einsparungspotenzial pro Haushalt und Jahr

Im Frühjahr 2011 wurde die Aktion „Strom-Spar-Familie“ in Niederösterreich gestartet. Seither haben sich fast 250 Familien an dieser Aktion zum Strom sparen beteiligt. Dabei wurden die Haushalte mit Messgeräten ausgestattet, die Daten werden von Mitarbeitern der Energieberatung Niederösterreich kontrolliert und ausgewertet.

„Die ersten Berechnungen bei unseren Strom-Spar-Familien brachten im Durchschnitt eine Energieeinsparung von 20 Prozent, die Spitzenwerte lagen sogar bei 60 Prozent. Konkret sind Einsparungen bis zu 200,00 Euro im Jahr pro Haushalt möglich“. Nach den bisherigen Auswertungen konnten insgesamt rund 200.000 Kilowattstunden Strom eingespart werden. Das entspricht dem Verbrauch von 50 Durchschnittshaushalten“. Die Endergebnisse werden Mitte des Jahres feststehen.

Die Hauptgründe für zu hohen Stromverbrauch sind Geräte im Standby-Betrieb, alte Geräte wie Heizungs-pumpen oder Kühl- und Gefrierschränke. Als besonders große Stromfresser gelten beispielsweise Wäschetrockner, Waschmaschinen und Geschirrspüler. So braucht ein Waschgang mit 30 Grad nur ein Drittel der Energie eines Durchgangs mit 60 Grad. Bei den heutigen Waschmitteln wird laut Experten die Wäsche auch bei 30 Grad sauber.

„Kleine Elektrogeräte, Fernseher, Computer oder DVD-Player verbrauchen inklusive Standby-Betrieb ein Viertel des gesamten Strombedarfs in einem Haushalt. Die Hälfte davon kann eingespart werden, denn einen Großteil der Energie verbrauchen diese Geräte dann,

wenn sie gar nicht benötigt werden und eigentlich ausgeschaltet sein sollten“, so LR Pernkopf.

Nähere Informationen: Energieberatung NÖ, Telefon 02742/221 44, <http://www.energieberatung-noe.at/>, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-15473, e-mail markus.habermann@noel.gv.at.

Stromspartipps "Waschmaschine"

- ◆ Waschmaschinen sollten immer mit Sparprogrammen und möglichst voll beladen verwendet werden, denn auch wenn die Maschine nicht voll beladen ist, verbraucht sie annähernd gleich viel Strom wie bei voller Auslastung. Zwei Mal nur mit halbvoller Maschine gewaschen, bedeutet somit in etwa die doppelten Energiekosten. Ideal ist die volle Auslastung der Maschine unter Einhaltung des angegebenen Höchst- oder Idealgewichtes, deswegen am besten vor dem ersten Waschen die Wasch- und Gebrauchsanleitung lesen
- ◆ Niedrige Temperaturen beim Waschen verbrauchen weniger Strom als hohe: Grundsätzlich reichen bei einem Waschgang 60 Grad (statt 90/95 Grad) für normal verschmutzte Wäsche aus. Und oft genügen statt 60 Grad auch 40 Grad.
- ◆ Um die Umwelt zu schonen, reicht es bereits das Waschmittel richtig zu dosieren. Energiesparende Waschmaschinen sparen nicht nur Strom und Wasser, sondern benötigen weniger Waschmittel und schonen damit die Umwelt.

Das Jahr des Drachen

Pünktlich zum chinesischen Neujahrfest beschäftigten sich die SchülerInnen der 3. Klassen unter der Leitung der Geschichtspädagogen Ingrid Hall und Josef Steinberger mit dem Thema „China“.

In der abwechslungsreichen Projektwoche setzten sich die Jugendlichen während einer intensiven Freiarbeitsphase mit dem Land und seinen Leuten auseinander. Der Wochenplan beinhaltete unter anderem verschiedene topografische Aufgaben, eine umfassende Sachbuchrallye, Übungen zur chinesischen Sprache, eine Internetrecherche zum Panda, dem Planen einer China - Rundreise, sparte aber auch kritische Themen wie die Menschenrechtsproblematik, Umweltverschmutzung und die Ein-Kind-Politik nicht aus.

Das fächerübergreifende Projekt wurde durch eine breite Palette zusätzlicher Workshops, wie chinesischem Kochen, einem Kumihimo – Workshop (fernöstliche Flechtkunst) und einer Einführung des örtlichen Tischtennisvereins ergänzt und die Schüler hatten die Möglichkeit zu einer Einführung in Jiu Jitsu, einer fernöstlichen Kampfsporttechnik.

Als zusätzlichen Schwerpunkt werden die SchülerInnen in den kommenden Wochen ein englisches Portfolio zum Thema „A trip through China“ verfassen und können so ihr Wissen noch vertiefen und anschließend präsentieren.



Die lange Nacht der Künste

Mit der Vielfalt von Kunst setzten sich 14 Schüler und Schülerinnen mit ihren Lehrern in der Nacht von 17. auf den 18. Februar auseinander. Die musikalische Einstimmung auf diese lange Nacht übernahmen 9 Mitglieder der örtlichen Blasmusikkapelle unter der Leitung von Angelika Scheibreithner. In einem abwechslungsreich gestalteten Workshop durften die Kinder die verschiedensten Blasinstrumente ausprobieren. Von der Klarinette bis hin zur Tuba versuchten die Kinder den unterschiedlichen Instrumenten einen Ton zu entlocken. Abschließend wurde noch ein Rhythmusinstrument selber gebastelt, ein so genannter „Regenmacher“.

Nach dem Abendessen, das die Eltern für die jungen Künstler in der Schulküche zubereiteten, ging es kreativ weiter. Zunächst bewiesen die Kinder ihr Talent in Sachen Schauspielkunst, in dem sie den anwesenden Lehrern und Eltern den Sketch „Herr Grimm lässt bitten“ äußerst gekonnt vorspielten. Danach beschäftigten sie sich gemeinsam mit Frau Mag. Eva Hörschläger, Leiterin der Kulturwerkstatt Uferstöckl, mit dem Begriff „Kunst“ und was alles als Kunst bezeichnet werden kann. So entstand in diesem kreativen Workshop aus den Ideen der Kids ein beeindruckendes Gesamtkunstwerk, das in der Aula der Donau-Hauptschule ausgestellt ist.

Den Abschluss bildete eine „Kirchenführung bei Nacht“, wo uns Pfarrer Mag. Manfred Heiderer interessante Geschichten über die Pfarrkirche Sindelburg erzählte. Im Schein der Taschenlampe entdeckten die Kinder so manch



wertvolle Kunstgegenstände, die es in der Kirche zu bewundern gibt.

Nach diesem umfangreichen Kulturprogramm wurden die Schlafsäcke in den Klassen ausgerollt und die lange Nacht der Künste ging zu Ende.

Am Morgen erwartete uns noch ein tolles Frühstücksbuffet, welches ebenfalls von den Eltern zubereitet wurde und danach ging es wieder ab nach Hause.

Naturwissenschaftlicher Tag

Einzigartige Zusammenarbeit an der Nahtstelle Volksschule und Hauptschule

An unserer Schule ist die Kooperation zwischen verschiedenen Schultypen schon seit vielen Jahren gelebte Wirklichkeit. So lud auch heuer wieder Dipl.-Päd. Wolfgang Wadsack die jungen Nachwuchsphysiker aus der 4. Klasse der VS Oed und der VS Wallsee einen ganzen Tag zum eigenständigen Forschen und Experimentieren in den neuen Physiksaal der DHS Wallsee ein. Die Identifizierung von Säuren und Laugen, die Wasseraufnahmefähigkeit einer Babywindel sowie die Salzgewinnung aus der Sole ließen die Herzen der jungen Forscher höher schlagen. Als schließlich alle Gasbrenner loderten, Alkoholdämpfe entzündet und Holzkohle erzeugt wurde, war allen Teilnehmern klar, dass Naturwissenschaften spannend und faszinierend sein können. "Warum können wir nicht jeden Tag zu Besuch kommen?", war das begeisterte Statement der jungen Gäste.



Sportunion

Sektion Rudern - 23. Österr. Ruder-Indoor-Meisterschaft in Villach: 3 Teams für RV Wallsee & Eurogym Baumgartenberg am Start – 3 Siege!

Vier Jahre ist nun die erfolgreiche Kooperation Ruderverein Wallsee und Europagymnasium Baumgartenberg bei diesem Bewerb im Rahmen des Schulruderbewerbs am Start – jedes Jahr war zumindest eines unserer Teams ganz oben am Stockerl. Dieses Jahr allerdings gelang in der Kärntner Ruderhochburg Villach der Hattrick: Siege für alle 3 gestarteten Teams von Wallsee und Eurogym.

Teams aus 16 Schulen und 4 Bundesländern waren gekommen, um über die 500 m Distanz ihre Kräfte zu messen. Heiß umkämpft und extrem knapp mit 0,6 Sekunden Vorsprung fiel die Entscheidung bei den Schülern Jahrgang 1998/1999 zugunsten des Teams Eurogym/RV Wallsee. Souverän siegte das Mädchen-Team mit Veronika Pallinger aus Wallsee, das sich mit der neuen Rekordzeit von 1:57,00 um fast 6 Sekunden vom Zweiten, der Kooperation RV Wels mit Brucknergymnasium Wels absetzen konnte. Den unüberbietbaren Schlusspunkt setzten die Burschen Jahrgang 1996/1997, die den WSV Ottensheim mit dem Peuerbach-Gymnasium Linz und RV Villach mit dem Gymnasium Peraustraße auf die Plätze verwiesen.

Hervorragend war bei den Einzelbewerben die Leistung des Wallseers Nikolaus Brandner, der in der Junioren B Klasse unter 36 Teilnehmern den 6. Platz erreichte und dabei im Jahrgang 1997 die schnellste Zeit dieser österreichischen Meisterschaft ruderte!



SPORT
UNION
WALLSEE



Das siegreiche
Mädchenteam (v.l.):
Nikola Baumschlager,
Veronika Pallinger, Laura
Auböck,
Sabrina Luftensteiner,
Laura Pils!

Nikolaus Brandner
Junioren B
Jahrgang 1997



Ehrungen

Im letzten Monat gratulierte die Gemeindevorsteherung folgenden Personen:

Zum 70. Geburtstag:

Frau Josefa Heuberger, Donaueberggasse 3

Zur Silberhochzeit:

Josef und Anneliese Peterseil, Schweinberg 6

Geboren wurde:

der Familie Hannes Bittner/Silke Hagler,
Ried 5, ein Elias
der Familie Harald Ginzler/Sabine Palmeshofer,
Blumenstraße 27, ein Clemens
der Familie Gerhard und Michaela Peterseil,
Schweinberg 10, eine Marlies
der Frau Laura-Anna Grim, Josefstraße 22
eine Elena



Zum 75. Geburtstag:

Frau Rosemarie Pilz, Josefstraße 20
Frau Maria Weidinger, Weißenberg 2



Frau Anna Hagler, Pyhra 3, zum 85. Geburtstag



Gemeindegänger, die eine Veröffentlichung dieser Art (Geburtstag und div. Ehrentage) nicht wünschen, werden ersucht, dies rechtzeitig am Gemeindeamt bekannt zu geben.

Den Tod folgender Personen betrauern wir:

Herrn Josef Scheidl, Pens. Heim, im 82. Lj.
Frau Adolfina Humpel, Pens. Heim, im 73. Lj.
Herrn Wilhelm Liebensteiner, Pens. Heim, im 74. Lj.
Frau Theresia Lörincz, Pens. Heim, im 89. Lj.
Frau Maria Schwödäuer, Pens. Heim, im 94. Lj.
Frau Maria Wagner, Pens. Heim, im 91. Lj.
Herrn Karl Grubbauer, Igelschwang 4, im 84. Lj.
Frau Maria Bauer, Steinhof 2, im 84. Lj.
Herrn Josef Gratz, Pens. Heim, im 77. Lj.
Frau Anna Steffelbauer, Pens. Heim, im 87. Lj.
Frau Maria Puchner, Pens. Heim, im 95. Lj.
Herrn Franz Gerstmayer, Igelschwang 7, im 54. Lj.
Herrn. Ing. Franz Salvator Habsburg-Lothringen, Schloss Wallsee 1, im 85. Lj.
Frau Mathilde Vomela, Pens. Heim, im 102. Lj.
Frau Berta Samadinger, Josefstraße 9, im 88. Lj.
Herrn Franz Hiebl, Marktplatz 17, im 63. Lj.



Sammelaktion

für das Kinderheim in Rumänien „Stern der Hoffnung“

Zu Pfingsten findet wieder ein Transport nach Rumänien statt.

Die Sammlung dafür beginnt am 10. April und endet am 11. Mai!

Bitte bringen Sie die Sachen in Kartons zu **Familie Heuberger**,
Donaueberggasse 3, **bis spätestens 11. Mai 2012**

Tel. 0664/4238778 oder 07433/22142

Für weitere Informationen steht Ihnen auch Martina Kopplinger, Marktplatz, zur Verfügung, Tel. 07433/2212.

Wir danken allen Spendern schon im Voraus und freuen uns auf weitere Sammlungen für Rumänien.

Gesammelt werden:
Kleidung und Schuhe,
hauptsächlich Sommer-
sachen für Kinder und
Erwachsene, Toilett- und
Waschmittel
Haltbare Lebensmittel
und Naschereien
Spielsachen (nicht
sprachbezogen)
Bettwäsche, Handtücher

Kostenlose Seminare für Häuslbauer, Gartengestalter und Renovierer

Dienstag 6.3., 18.00 bis 20.30 Uhr im Gasthaus Grünberger, Kollmitzberg

Der Altbau – Renovieren, Sanieren, Aus- & Umbauen

Ein kostenloses Seminar der NÖ. Gestaltungsakademie für alle, die eine Sanierung überlegen.

DI Thomas Prosl und Bmst. Franz Mayer zeigen, wie man Althäuser richtig saniert und geben Anregungen zur Bewahrung und Nutzung alter Bausubstanz. Ein eigener Block ist für die Besprechung individueller Probleme in Einzelberatungen vorgesehen. Bringen Sie Ihre Unterlagen (Pläne, Fotos, Skizzen etc.) mit!

Besondere Themen:

Renovieren: Womit beginnen und was lasse ich lieber? Energie: Mehr Wohnqualität durch bessere Dämmung. Haustechnik: Vom Radiator zur Wandheizung Feuchte Mauern: Warum das Wasser selten von unten kommt. Drainage: Warum sie in manchen Fällen kontraproduktiv ist. Vollwärmeschutz und Fenstertausch

Montag 19.3., 18.00 bis 20.30 Uhr im Gasthaus Schatzkastl, Ardagger Markt

Der Garten als Wohnraum

Ein kostenloses Seminar der NÖ. Gestaltungsakademie für alle, die eine Sanierung überlegen.

DI Thomas Prosl und DI Walter Kirchner zeigen, warum es wichtig ist, den Garten in groben Zügen gleichzeitig mit dem Bau des Hauses anzulegen.

Besondere Themen:

Warum man Garten und Haus gemeinsam planen sollte. Wesentliche Gestaltungsmerkmale des Naturgartens. Warum man den ersten Baum oder Strauch noch vor dem Fundament setzen soll. Auch der Garten besteht aus Räumen.

Offene Arbeitsstellen

Wir suchen **Sozialpädagoginnen bzw. Sozialpädagogen** für die Betreuung von vorwiegend schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen in stationärer Betreuung. Fachliche Kompetenz im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, in der Elternarbeit und Erfahrung im Umgang mit Krisen- und Konfliktsituationen sind erwünscht. Besonders wichtig sind uns Teamfähigkeit und Freude an der täglichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Frau Dir. Sabine Wenighofer NÖ Landes-Jugendheim Schauboden Schauboden 26, 3251 Purgstall Tel.: 07489/2246-778101 Fax: 07489 2246-778199 E-Mail: ljh.schauboden@noelandesheime.at www.ljh-schauboden.at

Der Stiftsmeierhof Seitenstetten sucht: **KöchInnen und ServicemitarbeiterInnen** (Teil- und Vollzeit) sowie **Reinigungspersonal** und **Aushilfskräfte** (Teilzeit)

Bewerbungen an: Stiftsmeierhof Seitenstetten, Am Klosterberg 1, 3353 Seitenstetten, Hr. Mag. Albert Bucar, 07477/42300

MostBirnHaus sucht: **Austellungsbegleiter / Aushilfe April - Oktober 2012**

Aufgaben: Gruppenführungen & Shopverkauf

Kontakt : MostBirnHaus, Michaela Schmutz. Tel:07479/6400, Mobil:0676/54 22 767

Eine **Haushaltshilfe** in Wallsee wird gesucht: von April bis Oktober, jeden Tag jeweils am Vormittag, in den anderen Monaten des Jahres jeweils 2 x pro Woche, Tel. 0650/3313170

Das **Landgasthaus Sengstbratl**, Wallsee sucht eine **Servicekraft** bzw. **Ferialpraktikanten** oder **Aushilfen**. Arbeitszeit nach Vereinbarung. Bei Interesse: Frau Christa Sengstbratl, 07433/2293,

Landgasthof@sengstbratl.at



Machen Sie die
Passkontrolle.
www.passkontrolle.at

Ab 15.6. 2012 werden bestehende Kindermit-eintragungen ungültig!

Sorgen Sie noch vor der Reisezeit für einen eigenen Reisepass Ihres Kindes!

Nähere Informationen beim Bürgerbüro der Bezirkshauptmannschaft Amstetten, Tel. 07472/9025-21130, www.noel.gv.at/Bezirke/BH-Amstetten/Buergerbuero.html oder www.help.gv.at

Veranstaltungsübersicht

Datum und Uhrzeit	Bezeichnung	Veranstalter	Ort
3. 03. 12 13:00 - 20:00 Uhr	Waldarbeiterwettbewerb	Landjugend Sindelburg	Familie Gerstmayer
6. 03. 12 16:30 - 17:00 Uhr	Notarsprechtag	Marktgemeinde	Gemeindeamt
6. 03. 12	Jubiläumsfeier 40 Jahre Seniorenbund Wallsee-Sindelburg	Seniorenbund Wallsee-Sindelburg	Gasthof Hehenberger
8. 03. 12 14:00 - 14:45 Uhr	Mutterberatung	Marktgemeinde/Jugendamt	NÖ Pensionistenheim
8. 03. 12 19:30 - 21:00 Uhr	Usbekistan	Katholisches Bildungswerk	Pfarrsaal Sindelburg
9. 03. 12 19:00	Preisschnapsen	Landjugend Sindelburg	Familie Hasl
10. 03. 12 09:00 - 12:00 Uhr	Kinder-Kleider-Basar	Elternverein Volksschule	Donauhalle Wallsee
11. 03. 12 09:30 - 12:00 Uhr	Fastensuppensonntag	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche/Pfarrhof
15. 03. 12 19:00 - 22:00 Uhr	Gesunde Kinderseele	Gesundes Wallsee Sindelburg	Gasthaus Grünling
18. 03. 12 09:00 - 12:00 Uhr	Pfarrgemeinderatswahl	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche Sindelburg
19. 03. 12 19:00 - 22:00 Uhr	Der Schneck muss weg	Gesundes Wallsee-Sindelburg	Gasthaus Hehenberger
22. 03. 12 19:30 - 21:30 Uhr	Emotionale Intelligenz - der Schlüssel zu einem erfolgreichen Leben	Katholisches Bildungswerk Sindelburg	Pfarrsaal Sindelburg
22. 03. 12 07:30 - 20:00 Uhr	Pferde und Kraftwerk in Lambach	Pensionistenverband -	Lambach - Stadl-Paura
26. 03. 12 19:00 - 20:00 Uhr	Österliche Bußfeier	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche
31. 03. 12 11:00 - 11:00 Uhr	Preisverleihung "LesePASS"	Gemeindebücherei	Gemeindebücherei
31. 03. 12 bis 15. 04. 12	Lamm und Kitz	Wallseerhof Patzelt	Wallseerhof
1. 04. 12 09:00 - 12:00 Uhr	Palmprozession und Pfarrkaffee	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche Sindelburg
3. 04. 12 16:30 - 17:00 Uhr	Notarsprechtag	Marktgemeinde	Gemeindeamt
5. 04. 12 19:30 - 20:15 Uhr	Abendmahlsfeier Gründonnerstag	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche
6. 04. 12 19:30 - 20:15 Uhr	Todesgedenken Jesu - Karfreitag	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche
7. 04. 12 20:00 - 21:30 Uhr	Auferstehungsfeier - Osternacht	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche & Pfarrhof
8. 04. 12 09:30 - 10:30 Uhr	Oster-Hochamt mit Kirchenchor	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche
9. 04. 12 09:30 - 10:30 Uhr	Emmausgang & Familienmesse	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche

Vorankündigung: **Kulturfahrt des Jahres 2012 zum Musical CATS nach Wien**

Freitag, 25. Mai, Abfahrt um 16.30 Uhr beim Gemeindeamt mit Firma Kitzberger (Strengberg)
Kartenpreise: € 64,-, 44,- oder 24,-, Fahrtkosten: € 24,- Anmeldungen am Gemeindeamt bis spätestens 30. März.

Veranstaltungen in den Kleinregion-Mitgliedsgemeinden und Nachbargemeinden:

Gemeinde Neuhofen an der Ybbs

OSTERMARKT SA, 3. März, 13.00 bis 18.00 Uhr SO, 4. März, 8.30 bis 18.00 Uhr

Ort: Ostarrichi-Kulturhof, Millenniumsplatz 1, 3364 Neuhofen/Ybbs, Eintritt: € 2,-
Info: Ostarrichi-Kulturhof, Tel. 07475/52700-40, www.ostarrichi-kulturhof.at

Kabarett mit Lainer&Aigner „Aktion Schaf“

Freitag, 9. März 2012, Ostarrichi-Kulturhof, 20.00 Uhr, VVK € 11,-, Abendkasse € 13,-

Konzert: **THE TRADE feat. ZOLTAN PITO live**, Samstag, 24. März, 20.00 Uhr

Sporthalle der HS Neuhofen/Ybbs, VVK € 10,- AK € 12,-

Info: Ostarrichi-Kulturhof, Tel. 07475/52700-40, www.ostarrichi-kulturhof.at

Fotoworkshop

Portrait – Gruppe – Pressefoto, Bildbearbeitung:
Sa, 10.03., 24.03.,
21.04.2012 ganztags
€ 139,-

Bildbearbeitung mit Picasa
Sa, 05.05.2012
von 13 – 17 Uhr € 79,-
Infos:
0650/5665856